

## UniPressedienst

Verantwortlich:  
Pressestelle der Universität Augsburg  
Klaus P. Prem, Michael Hallermayer  
86135 Augsburg  
Telefon 0821/598-2094  
klaus.prem@presse.uni-augsburg.de  
www.presse.uni-augsburg.de

150/17 - 29. September 2017

# Kontroversen

## Am 5. Oktober 2017 startet die neue Serie des "Studium generale" der Universität und der vhs Augsburg

*Augsburg/KPP – Wie üblich macht das gemeinsam mit der Volkshochschule Augsburg alljährlich angebotene "Studium generale" auch in diesem Herbst wieder noch vor Beginn der Vorlesungszeit den Auftakt für die öffentlichen Ringvorlesungen und Vortragsreihen, zu denen die Universität im Wintersemester einlädt. In der mittlerweile siebten "Studium generale"-Reihe geht es um "Kontroversen". Im ersten Vortrag am 5. Oktober 2017 spricht der Medienwissenschaftler Prof. Dr. Stephan Ruß-Mohl (Universität Lugano) über "Aufklärung versus Gefühl".*

Kontroversen, verstanden als öffentliche Auseinandersetzungen in politischen, gesellschaftlichen, kulturellen oder moralischen Streitfragen, seien ungeachtet der Auswüchse, zu denen sie führen können, wichtig, betonen Prof. Dr. Elisabeth Meilhammer, Inhaberin des Augsburger Lehrstuhls für Pädagogik/Erwachsenen- und Weiterbildung, und Stefan Glocker, der Direktor der vhs Augsburg. Denn durch Kontroversen würden unterschiedliche Bewertungen von Alternativen deutlich und fundierte Urteilsbildungen ermöglicht. "Demokratie", so Meilhammer, "braucht Kontroversen, um lebendig zu sein."

Die neun Vorträge der bis in den Februar 2018 hineinreichenden Reihe setzen sich mit Kontroversen aus in Medien, Literatur, Politik, Philosophie, Geschichte und Medizin sowie zum Thema Energie auseinander. Als Vortragende eingeladen sind Augsburger und auswärtige Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Journalismus und beruflicher Praxis. Als wohl prominentester Referent spricht der Philosoph, Politikwissenschaftler und ehemalige Kulturstaatsminister Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin im letzten Vortrag am 22. Februar 2018 zum Thema "Akademisierung versus berufliche Bildung."

### Ort(e) und Termine:

Abweichend vom üblichen Veranstaltungsort (Zeughaus) findet die erste der jeweils eineinhalbstündigen Veranstaltung am 5. Oktober 2017 ab 17.00 Uhr bei freiem Eintritt in den Räumen der

vhs Augsburg (Willy-Brandt-Platz 3a, 86153 Augsburg) statt, wohin der Vortrag von Prof. Dr. Stephan Ruß-Mohl via Skype übertragen wird.

Alle anderen Vorträge beginnen jeweils donnerstags um 17.00 Uhr im Filmsaal des Zeughauses Augsburg (3. Stock), Zeugplatz 4, 86150 Augsburg. Der Eintritt beträgt jeweils 5,- Euro.

**Programm:**

- 5.10.2017: Aufklärung versus Gefühl (Prof. Dr Ruß-Mohl, Universität Lugano)
- 19.10.2017: Die Zwei-Kulturen-Debatte: Natur- kontra Geisteswissenschaften (Prof. Dr. Bernadette Malinowski, TU Chemnitz)
- 9.11.2017: Steigende Lasten der Energiewende: Ökologie versus sozialer Ausgleich (Alfred Müllner, Stadtwerke Augsburg)
- 23.11.2017: Staat versus Kirche (Matthias Drobinski, Süddeutsche Zeitung)
- 7.12.2017: Der Fall Galilei (Dr. Thomas Heichele, Universität Augsburg)
- 11.1.2018: Die Leidenschaft des Parlamentes. Große Kontroversen im Deutschen Bundestag seit 1949 (Prof. Dr. Dietmar Süß, Universität Augsburg)
- 25.1.2018: Moralische Konflikte (Prof. Dr. Christian Schröer, Universität Augsburg)
- 8.2.2018: Homöopathie versus Schulmedizin (Dr, Natalie Grams, Gesellschaft zur wissenschaftlichen Untersuchung von Parawissenschaften e. V., Roßdorf)
- 22.2.2018: Akademisierung versus berufliche Bildung. Zur Krise akademischer und beruflicher Bildung (Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin, LMU München)

---

**Programmheft mit ausführlicheren Erläuterungen zu den Vorträgen und ReferentInnen zum Download:**

<http://www.philso.uni-augsburg.de/de/lehrstuehle/paedagogik/paed4/downloads/SG-2017-18-WS-Programmheft-Kontroversen.pdf>

---

**Ansprechpartnerin an der Universität Augsburg:**

Prof. Dr. Elisabeth Meilhammer

Telefon: 0821/598-4112

[elisabeth.meilhammer@phil.uni-augsburg.de](mailto:elisabeth.meilhammer@phil.uni-augsburg.de)